INHALT

Editionsbericht
Teil A
GRUNDKURS DES GLAUBENS
Einführung in den Begriff des Christentums
Vorwort
EINLEITUNG
1. Allgemeine Vorüberlegungen 8 2. Wissenschaftstheoretische Vorbemerkungen 10 3. Zu einigen erkenntnistheoretischen Grundproblemen 21
ERSTER GANG: DER HÖRER DER BOTSCHAFT
1. Verschränkung von Philosophie und Theologie
 Der Mensch als Wesen der Transzendenz
5. Die personale Daseinsfrage als Heilsfrage
ZWEITER GANG: DER MENSCH VOR DEM ARSOLUTEN GEHEIMNIS
DER MENSCH VOR DEM ABSOLUTEN GEHEIMNIS
 Meditation über das Wort "Gott" Die Erkenntnis Gottes 55

VI INHALT

3. Gott als Person	73
Kreatürlichkeit	77 82
DRITTER GANG:	
DER MENSCH ALS DAS WESEN DER RADIKALEN SCHULD- BEDROHTHEIT	91
 Das Thema und seine Schwierigkeiten Freiheit und Verantwortlichkeit des Menschen Die Möglichkeit der Entscheidung gegen Gott Die "Erbsünde" 	91 94 98 107
VIERTER GANG:	
DER MENSCH ALS DAS EREIGNIS DER FREIEN, VERGEBEN- DEN SELBSTMITTEILUNG GOTTES	116
 Vorbemerkungen	116 117 126 133
FÜNFTER GANG:	
HEILS- UND OFFENBARUNGSGESCHICHTE	137
 Vorüberlegungen zum Problem Geschichtliche Vermittlung von Transzendentalität und Transzendenz Heils- und Offenbarungsgeschichte als koextensiv mit der gesamten 	137 139
Weltgeschichte	141
besonderer Offenbarungsgeschichte	151 159
6. Zusammenfassendes zum Begriff der Offenbarung	167
SECHSTER GANG:	<i>)</i>
JESUS CHRISTUS	172
1. Die Christologie innerhalb einer evolutiven Weltanschauung	174
 Zur Phänomenologie unseres Verhältnisses zu Jesus Christus Transzendentale Christologie 	196 199
4. Was heißt "Menschwerdung Gottes"?	204

INHALT	VII	

5. Zur (theologisch verstandenen) Geschichte des Lebens und Todes des	
vorösterlichen Jesus	219
6. Die Theologie des Todes und der Auferstehung Jesu	253
7. Inhalt, bleibende Gültigkeit und Grenzen der klassischen Christologie	
und Soteriologie	271
8. Zur Frage von Neuansätzen einer orthodoxen Christologie	279
9. Die persönliche Beziehung des Christen zu Jesus Christus	290
10. Jesus Christus in den nichtchristlichen Religionen	296
SIEBTER GANG:	
CHRISTENTUM ALS KIRCHE	306
1. Einleitung	306
2. Kirche als Stiftung Jesu Christi	309
3. Kirche im Neuen Testament	318
4. Grundsätzliches zur Kirchlichkeit des Christentums	324
5. Über eine indirekte Methode der Legitimation der katholischen Kirche	
als der Kirche Christi	328
6. Die Schrift als das Buch der Kirche	350
7. Über das kirchliche Lehramt	358
8. Der Christ im Leben der Kirche	367
ACHTER GANG:	
BEMERKUNGEN ZUM CHRISTLICHEN LEBEN	380
DEMERKONGEN ZOM CHRISTEIGHEN EEDEN	500
1. Allgemeine Charakteristika des christlichen Lebens	380
2. Das sakramentale Leben	388
NEUNTER GANG:	
DIE ESCHATOLOGIE	406
	100
1. Einige Voraussetzungen zum Verständnis der Eschatologie	406
2. Die eine Eschatologie als individuelle	410
3. Die eine Eschatologie als kollektive	418
KLEINER EPILOG:	
KURZFORMELN DES GLAUBENS	422
ALIOPETRIDA LOUDO DALLA LECCUENCIO	122
AUSFÜHRLICHES INHALTSVERZEICHNIS	433
	440
Vorwort zur japanischen Ausgabe	443 445

TEIL B AUFSÄTZE

Grundkurs des Glaubens (Aufsatz)	449
Die Forderung nach einer "Kurzformel" des christlichen Glaubens	460
Reflexionen zur Problematik einer Kurzformel des Glaubens	469
Was ist die christliche Botschaft?	481
Zum Inhalt der christlichen Botschaft	485
Warum bin ich heute ein Christ?	489
Mitte des Glaubens	498
Sachliche Schwerpunkte der heutigen Verkündigung	507
Worin besteht der lebendige Kern des christlichen Glaubens?	511
Ein kleiner Katechismus für Erwachsene	517
Ein katholischer Katechismus	520
"Grundriß des Glaubens" – Ein Katechismus unserer Zeit	522
Teil C	
INTERVIEWS	
Grundkurs des Glaubens: Eine theologische "Summe" Karl Rahners	529
Die Sorge um den richtigen Begriff des Christlichen	531
Hörer der Botschaft	533
Le christianisme, religion de tous les cultures? - Das Christentum, eine	
Religion für die gesamte Menschheit?	535

IX	
	IX

Anhang

Editorische Anmerkungen .	•	 •	٠			•	٠	٠	٠	٠	•	•	٠	•					547
Nachweise zum Textmaterial	•		٠		•	٠	٠	•		•	•	٠		•	•	٠	٠	٠	580
Abkürzungen	•	 •	•	•									•					•	584
Register	•													•		•			586